

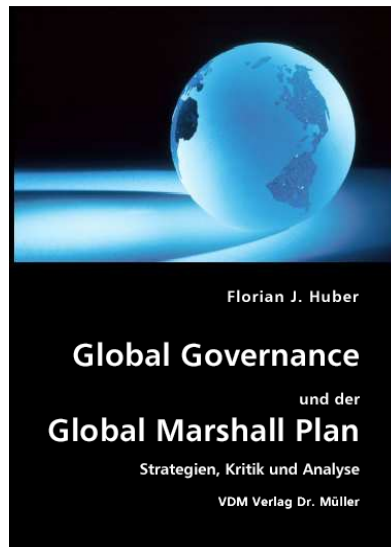
Florian J. Huber

GLOBAL GOVERNANCE UND DER GLOBAL MARSHALL PLAN

Strategien, Kritik und Analyse

VDM Verlag Dr. Müller, Saarbrücken 2007

ISBN: 978-3-8364-0945-2



Angesichts der globalen Herausforderungen, vor denen wir heute stehen, blockieren Machtasymmetrien in den internationalen Beziehungen die meisten der möglichen Auswege. Einen Lösungsansatz stellt dabei das *Global Governance* Konzept dar, ein Ordnungsmodell, das neben Nationalstaaten, UNO, internationalen Finanzinstitutionen und Weltwirtschaft auch die Zivilgesellschaft einbezieht. Die *Global Marshall Plan Initiative* versucht, mit Hilfe von *Global Governance* auch eine weltweite Ökosoziale Marktwirtschaft zu etablieren. Kann die Initiative einen Beitrag in Richtung *Global Governance* leisten? Was bewirkt das Engagement der Zivilgesellschaft? Welche Meinung hat die Bevölkerung? Der Autor Florian J. Huber gibt einleitend einen Überblick über Strategien und Kritikpunkte von *Global Governance*, um anschließend ausgewählte Organisationstheorien zu skizzieren. Darauf aufbauend erläutert er die Ziele des *Global Marshall Plans* und analysiert die dahinter stehende Initiative sowie die Einstellung der Bevölkerung zu diesen Themen. Das Buch richtet sich an Entscheidungsträger aus Politik und Wirtschaft, an Soziologen, Politikwissenschaftler, Organisationen der Zivilgesellschaft und an die interessierte Öffentlichkeit.

Huber, Mag. Florian J.: Studium der Soziologie an der Universität Wien; Assistent / Projektmitarbeiter am Institut für Umwelt – Friede – Entwicklung (IUFÉ) in Wien.